



Gemeindeamt
UNKEN

A-5091 UNKEN – Niederland 147
☎ (06589) 4202-0, Fax: 4202-24
Internet: <http://www.gemeinde-unken.at>
E-Mail: gemeinde@gde-unken.salzburg.at

Zugestellt durch Post.at

Ausgabe Dezember 2010

Der Bürgermeister informiert



Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 1992 mit Bürgermeister Hubert Lohfeyer und den Mitgliedern des Arbeitskreises Jugend und Familie

INHALT:

Vorwort des Bürgermeisters Aus dem Gemeindeamt

Abgaben 2011
Standesfälle 2010
Wanderwege-Beschilderung
Änderung der Wasserleitungsverordnung
Sperrmüll
Gemeindekindergarten Unken
Winterliches
Heutallifte
Information der Heutallift Ges.m.b.H.
Schneeräumung
Winterdienst – Pflichten der Anrainer etc.
Heutal-Parkgebühr für PKW
Jahresparkkarten
Heutalparkplätze
Loipenbeitrag entfällt
Gratis Schibus

Dorfleben und Aktuelles aus den Vereinen

Kinderbuchtipps – Ach du Grüne Neune
50-Jahr-Feier der Bücherei Unken
DoMiDo-Dorfmittndonnerstag
Fitmarsch und Jungbürgerehrung 2010
Museumsverein Festung Kniepaß
Neues vom Modelleisenbahnclub
Käferbrunnen bei Innersbachklamm neu gestaltet
Landesmeisterin im Trail – Hannah Friedl
Ergebnisse der Kegel Betriebsmeisterschaften

Aus der Region

Gründung des Kneipp Aktiv Clubs Saalachtal
Verbesserungen beim Busfahrplan
Pinzgauweites Jugend- Musik- und Filmprojekt
Ideenwettbewerb – Gesundheit im Betrieb

Weihnachtsgewinnspiel 2010

Veranstaltungen

Anhang: Freizeitzentrum Unken - Polizei Lofer, TEH naturwerke - Winterzauber Heutal, Bergrettung - ÖAV GLACE GLISSE, Müllplan 2011 - Info Recyclinghof

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Gemeinde Unken, Niederland 147, 5091 Unken Internet: www.unken.gv.at;
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Mag. Hubert Lohfeyer

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Geschätzte Unkenerinnen und Unkener!

Es geht uns wahrscheinlich allen gleich: Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und die Zeit seit dem letzten Neujahrmorgen scheint uns nur allzu kurz. Ich hoffe, viele von Euch können auf ein erfolgreiches gesundes Jahr zurückblicken.

Für die Gemeinde war 2010 trotz der Nachwirkungen der Finanzkrise ein durchaus gutes Jahr. Mehrere größere und kleinere Maßnahmen konnten umgesetzt werden. Der Erfolg hat bekanntlich viele Väter. Darum möchte ich mich bei allen bedanken, die an der Umsetzung wirtschaftlicher, sozialer, sportlicher oder kultureller Projekte mitgearbeitet haben.

Besonderer Dank gilt allen MitarbeiterInnen der Gemeinde, die ihren Beruf nicht als „Job“ sehen, sondern als sinnbringende Aufgabe, bei der sie auch sehr viel persönliches Engagement einbringen. Für ihre konstruktive Mitarbeit und das gemeinsame „an einem Strang ziehen“ möchte ich mich auch bei Vizebürgermeisterin Anni Jury sowie allen GemeindevertreterInnen bedanken. Ebenso bei allen Unkenerinnen und Unkenern, die sich in irgendeiner Weise um das Wohl der Gemeinde oder von BürgerInnen eingesetzt haben.

Ich glaube, wir können stolz auf unsere Dorfgemeinschaft sein. Einen kleinen Wermutstropfen möchte ich aber ganz bewußt ansprechen, auch wenn es sich um die „Weihnachtsausgabe“ des Bürgermeisterbriefes handelt: Der Vandalismus nimmt in einem beängstigenden Ausmaß zu. Mittlerweile vergeht fast kein Fest mehr, bei dem es nicht im Anschluss zu erheblichen Sachbeschädigungen in unserem Ort kommt. Ob es sich um privates oder öffentliches Eigentum handelt, spielt dabei keine Rolle. Tatsache ist, dass wahrscheinlich immer Alkohol im Spiel ist und es sich nicht mehr um Kleinigkeiten handelt. Jüngstes Beispiel sind abgebrochene Schneestangen in weiten Teilen des Niederlandes und erheblich beschädigte Gartenzäune. Das Ereignis im November läßt es auch zeitlich nicht zu, Urlaubern die Schuld zu geben. Nein, die Täter (es handelt sich wirklich um eine strafbare Tat) sind Einheimische. Dieser Umstand macht mir Sorgen. Helfen wir zusammen, um dieser Entwicklung gegenzusteuern. Vielleicht gelingt es uns, wenn wir dieses Thema in Vereinen, Familien usw. zur Sprache bringen.

Nun aber wieder zurück zu Advent und Weihnachten. In unserer übersättigten Zeit wird das Schenken oft schon zur Belastung, weil die meisten fast alles haben. Was also noch schenken? Ich hätte da einen Vorschlag, der zugegebenerweise nicht von mir, sondern von Mutter Theresa stammt:

*Freundliche Worte können kurz und leicht gesprochen werden,
aber ihr Nachklang ist unendlich!*



**In diesem Sinne wünsche ich Euch allen noch eine schöne Adventzeit,
gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2011.**



Euer Bürgermeister Hubert Lohfeyer



AUS DEM GEMEINDEAMT

Abgaben 2011

Bei den Abgaben für das Jahr 2011 hat sich folgendes geändert: Die Kanalbenutzungsgebühr muss nach den Vorgaben des Landes erhöht werden. Die Eintrittspreise für das für das Freizeitzentrum werden nach zwei Jahren geringfügig erhöht.

Folgende neue Abgaben sind hinzugekommen: Bei den Friedhofsgebühren wird auf Grund von aktuellen Anlässen erstmals ein Feiertagszuschlag bei Urnenbeisetzungen sowie eine Enterdigungsgebühr für Urnen neu festgelegt. Die Jahresparkkarte für PKW's kann ab nächstem Jahr ab September des laufenden Jahres zum halben Preis (€ 15,00) erworben werden.

Bezeichnung der Abgabe	Euro
1) GRUNDSTEUER:	
a) Von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	500 %
b) Von Grundstücken (B)	500 %
2) KOMMUNALSTEUER	3 %
3) HUNDEABGABE:	
a) Für Gebrauchshunde	3,60
b) Für sonstige Hunde	45,00
4) ORTSTAXE:	
a) Ortstaxe pro Übernachtung Für Personen ab 15 Jahre	1,10
b) Ortstaxenpauschalen:	
Für Ferienhäuser über 80 m ² :	360 x € 1,10 396,00
Für Ferienhäuser über 40 m ² :	280 x € 1,10 308,00
Für Ferienhäuser bis 40 m ² :	200 x € 1,10 220,00
Für dauernd abgestellte Wohnwägen	180 x € 1,10 198,00
5) WASSERGEBÜHREN	
Anschlussgebühr pro Bewertungspunkt	430,00
Incl. 10 % MWSt.	(473,00)
Benutzungsgebühr pro m ³ Wasserverbrauch	1,20
Landessatz € 1,10 + Gemeindezuschlag € 0,10	
Incl. 10 % MWSt.	(1,32)
Wasserzählermiete, jährlich:	
Für Wasserzähler, 3 m ³	excl. MWSt. incl. 10 % MWSt. 15,00 (16,50)
Für Wasserzähler, 7 oder 10 m ³	20,00 (22,00)
Für Wasserzähler, 20 m ³	35,00 (38,50)
Für Wasserzähler, 50 m ³	50,00 (55,00)
6) KANALGEBÜHREN:	
Anschlussgebühr pro Bewertungspunkt	500,00
Incl. 10 % MWSt.	(550,00)
Benutzungsgebühr pro m ³ Wasserverbrauch	3,09
(Landessatz € 2,84 + Gemeindezuschlag € 0,20 + Wartung € 0,05)	
Incl. 10 % MWSt.	(3,399)
Mindestgebühr für Zweitwohnsitze für	0,5 m ³ pro m ² Nutzfläche

7) MÜLLABFUHRGEBÜHREN (incl. 10 % Mehrwertsteuer):**a) Hausmüll (Restmüll):****aa) Grundgebühr für Haupt- und Ferienwohnsitze:**

Für 1-Personen-Haushalte	17,40
Für Mehr-Personen-Haushalte und alle Ferienwohnsitze	34,80
Für Betriebe (auch zusätzlich zur Haushalts-Grundgebühr)	34,80

bb) Abfuhrgebühren:Für Objekte im Abfuhrbereich:

Müllsack, 35 bzw. 40 Liter (nur für Ferienhäuser)	4,00
Müllsack, 110 Liter (Ausgabe nur für Veranstaltungen)	6,50
Mülltonne, 80 Liter	5,50
Mülltonne, 120 Liter	6,50
Mülltonne, 240 Liter	11,50
Müllcontainer, 1100 Liter	51,00

Mindestabfuhrgebühr pro Jahr für:

1-Personen-Haushalte	3 Tonnen à 80 Liter
Mehr-Personen-Haushalte	6 Tonnen à 80 Liter oder 5 Tonnen à 120 Liter

Für Objekte außerhalb des Abfuhrbereiches:Jährlicher Pauschalbetrag für:

a) Ferienhäuser bis 40 m ² (Almhütten, Kaser,....)	
Gebühr für 6 Säcke à 35/40 Liter	24,00
b) Ferienhäuser über 40 m ² :	
Gebühr für 12 Säcke à 35/40 Liter	48,00

b) Sperrmüll:

Sperrmüll, abgeliefert beim Altstoffhof, pro kg	0,22
---	------

c) Alteisen:

Alteisen, abgeliefert beim Altstoffhof, pro kg	0,07
--	------

d) Biogener Abfall („Biomüll“):

Abfuhrgebühr pro Liter	0,05
Mindestgebühr pro Abfuhrgefäß	2,50

e) Schlachtabfälle

Schlachtabfälle pro kg	0,45
Mindestgebühr pro Ablieferung	2,25

f) Autoreifen (pro Stück, abgeliefert beim Altstoffhof):

Autoreifen ohne Felgen	3,00
Autoreifen mit Felgen	10,00
LKW Reifen ohne Felgen	10,00
LKW Reifen mit Felgen	15,00

8) FRIEDHOFGEBÜHREN**a) Grabgebühren für 10 Jahre:**

Für Kindergräber	109,00
Für Einzelgräber (bis 1,0 m Breite)	203,50
Für Doppelgräber (über 1,0 m Breite)	240,00
Für Urnengräber (Nischen)	109,00

b) Beisetzungsgebühren

Für Kindergräber	131,00
Für Einzelgräber	189,00
Für Doppelgräber	240,00
Für Urnen in Gräbern	58,00
Feiertagszuschlag	42,00
zuzüglich Kosten für Entsorgung von Kränzen und dgl.	

c) Enterdigungsgebühr

Für Gräber Pauschalbetrag ohne Arbeitsleistungen	240,00
Enterdigungsgebühr für Urnen	120,00

d) Leichenhausbenützungsgebühr

Benützung pro begonnenen Tag	7,30
------------------------------	------

9) MARKTSTANDGELDER:

Pro Laufmeter des Standes	3,00
Mindestgebühr (für 5 Laufmeter)	15,00

10) KINDERGARTENBEITRÄGE: (10 x monatlich für 1 Kind)

nach Abzug des Landesbeitrages von € 25,00	
für das Kindergartenjahr 2010/11	35,00
für das Kindergartenjahr 2011/12	35,00
Ermäßigung für das 2. und jedes weitere Kind:	40 %
Ermäßigung für Minderbemittelte:	25 %
Für unselbständige Eltern(teile) bis zu einem monatlichen Haushaltseinkommen von max. 30 % der jährlichen SV-Höchstbemessungsgrundlage	
Elternbeitrag für Kindergartentransport	
für das Kindergartenjahr 2010/11	25,00
für das Kindergartenjahr 2011/12	25,00
Ermäßigung für das 2. und jedes weitere Kind:	40 %

11) PARKGEBÜHREN HEUTAL

Tagesgebühr für PKW	3,00
Tagegebühr für Busse	7,00
Parksaisonkarte für PKW	30,00
ab September des laufenden Jahres	15,00
Erhöhungsbetrag (zusätzlich zur Parkgebühr)	12,00
Einhebungsbetrag (zusätzlich zur Parkgebühr)	35,00

12) SCHNEERÄUMBEITRAG:

Jahresgebühr pauschal für:	
1-Personen-Haushalt	9,00
Mehr-Personen-Haushalt	25,00
Betriebe aller Art	25,00

13) FREIZEITZENTRUM – EINTRITTSGEBÜHREN

TARIFE 2011 IN €	HALLENBAD	FREIBAD	SAUNA
Erwachsene	6,50	4,50	12,00
Erwachsene mit Gästekarte bzw. Einheimische	5,80	4,30	10,40
Junioren (Schüler ab 16 Jh. Lehrlinge, Studenten und Präsenzdienner)	4,30	3,10	7,80
Kinder 6 bis 15 Jahre	2,90	2,15	5,20
Kindergruppen 6 bis 15 Jahre	2,65	1,90	
Kinder bis 5 Jahre: frei			
Kurztarif			
ab 16 Uhr		2,55	
ab 19 Uhr	3,00		

Kurztarif Kinder:	1,50		
Zeitkarten:			
Wochenkarte Erwachsene	21,00		
Wochenkarte Junioren	15,75		
Wochenkarte Kinder	10,50		
Zehnerblock Erwachsene	45,60	35,30	90,80
Zehnerblock Junioren	34,20	26,45	68,05
Zehnerblock Kinder	22,80	17,65	45,40
Halbjahreskarte Erwachsene	85,90		
Halbjahreskarte Junioren	64,50		
Halbjahreskarte Kinder	42,95		
Jahreskarte Erwachsene	151,20	50,40	267,80
Jahreskarte Junioren	110,60	37,80	206,10
Jahreskarte Kinder	75,60	25,20	133,90

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	13,40	9,90	
2 Erwachsene + 2 Kinder	15,20	11,20	
2 Erwachsene + 3 Kinder	17,00	12,50	

Fitnessstudio:

	Einzeleintritt	10er-Block
Nur Fitness-Studio	4,10	
mit Hallenbad	8,30	73,30
mit Hallenbad und Sauna	12,60	114,60
3 Monate Fitness-Studio	88,20	

Sonnenstudio

	Einzeleintritt	5er-Block	10er-Block
Turbo-Studio (18 min.)	7,50	34,50	58,00

Leihgebühren:

Sonnenschirme, Liegen, Tischtennis, Badeanzüge, Badehosen, Badetuch		2,00
---	--	------

Gruppenermäßigungen ab 10 Personen: 10 %, ab 20 Personen: 20 %

Standesfälle 2010

Fotos eurer Babys und Hochzeiten könnt ihr gerne an woergoetter@gde-unken.salzburg.at schicken. Die Fotos werden in der Fotogalerie der Gemeindehomepage www.unken.gv.at veröffentlicht.

Ein Grund zur Freude: In Unken kommen wieder viele Kinder auf die Welt! Der (Schul)Jahrgang 2009/2010 wird mit 31 Kindern der stärkste Jahrgang der letzten 18 Jahre sein!!

Eltern:

Martin Jacob am 02.01.2010	Barbara Wimmer und Johann Martin Friedl
Tobias Niklas am 18.01.2010	Sabrina und Günther Fernsebner
Felix Johann am 25.01.2010	Karin Leitinger und Herbert Eder
Florina am 27.01.2010	Katharina Flatscher und Alexander Fuchs
Julian Alexander am 10.02.2010	Sandra Klinner und Alexander Stadler
Julian am 15.02.2010	Alexandra und Manfred Göler
Leon am 27.02.2010	Marion Wörgötter und Hannes Posch
Elisabeth Maria am 01.03.2010	Bettina und Martin Vitzthum
Katharina und Simon am 01.03.2010	Gertrud Herbst und Marco Deutinger
Laura Maria am 20.03.2010	Eva Maria und Rudolf Friedl
Jasmin am 25.03.2010	Dana Loshi und Maik Hamann
Simon am 24.04.2010	Claudia und Robert Wimmer
Lilien Catherine am 06.05.2010	Silvia und Matt Burke
Lara am 22.06.2010	Waltraud Gruber und Wolfgang Ebser
Michael am 27.06.2010	Christine und Hermann Leitinger

Valentina Lea am 03.07.2010	Andrea Flatscher und Hans Trischitz
Fabian Tobias am 09.07.2010	Janine und Andreas Obermayer
Lena Maria am 28.07.2010	Sabine und Stefan Spreng
Lorenz Mario am 09.08.2010	Sylvia und Thomas Hauer
Alexander am 28.08.2010	Johanna Hinterseer und Bernhard Herbst
Helena am 09.09.2010	Birgit Fernsebner und Martin Baumgartner
Finn Martin am 14.09.2010	Patricia Wörgötter und Martin Einwaller

Eheschließungen im Standesamt Unken

Herzlichen Glückwunsch an alle frisch Verheirateten und alles Gute für euere Zukunft!

Eva Maria (geb. Aberger) und Rudolf Friedl am 03. März
 Anita (geb. Keuschnigg) und Franz Ellmauer am 24. April
 Angelika Haitzmann-Frisch und Robert Frisch am 29. April
 Astrid Leitinger und Gotthart Neumayr-Leitinger am 05. Mai
 Korinna Zink und Herbert Stockklauser am 22. Mai
 Gudrun (geb. Wimmer) und Cornel Rameseder am 04. Juni
 Veronika (geb. Fernsebner) und Martin Seidl am 11. September
 Mag. (FH) Christine (geb. Lidicky) und Mag. (FH) Gunther Plieschnegger am 02. Oktober
 Monika (geb. Baumgartner) und Werner Hirschbichler am 04. Dezember

Sterbefälle

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft!

Johann Vitzthum am 08. Jänner
 Anton Faistauer am 29. Jänner
 Elisabeth Sinnhuber am 12. Februar
 Katharina Faistauer am 27. Februar
 Ernst Jürgen Rohde am 01. März
 Aloisia Hohenwarter am 15. April
 Anna Wimmer am 07. Mai
 Peter Reißmann am 28. Mai
 Aloisia Herbst am 16. Juni
 Leopold Faistauer am 18. Juni
 Maria Theresia Vorel am 22. Juli
 Franz Ellmauer am 10. August
 Heinrich Scheul am 29. Oktober
 Amalia Suntinger am 21. November
 Georg Krimbacher am 08. Dezember

Wanderwege - Beschilderung

Wir danken dem Alpenverein für die gute Beschilderung der Wanderwege in Unken. Vereinzelt weisen Schilder jedoch falsche Zeitangaben auf. Falls ihr, liebe Unkenerinnen und Unkener, bei euren Wanderungen falsche Schilder entdeckt, bitte bei Sabine Niederberger im Gemeindeamt melden. Vielen Dank!

Änderung der Wasserleitungsverordnung

In der Gemeindevertretungssitzung vom 25. November wurde die Wasserleitungsordnung um die nachfolgenden Punkte ergänzt:

Damit es zu keiner Vermischung von Gemeindewasser mit privatem Quellen- bzw. Regenwasser kommt, wurden die nachfolgenden Punkte aufgenommen:

Für die Verwendung von Regenwasser zur WC Spülung ist beim Gemeindeamt Unken um Genehmigung anzusuchen. Eine solche Genehmigung kann nur erteilt werden, wenn eine strikte bauliche Trennung zur Gemeindewasserleitung eingerichtet wird. Eine alleinige Abtrennung mittels Rückschlagventil ist nicht ausreichend.

Für die Nutzung von Gemeindewasser als Notfallversorgung im Falle des Ausfalls der privaten Wasserversorgung ist beim Gemeindeamt Unken um Genehmigung anzusuchen. Eine solche Genehmigung kann nur erteilt werden, wenn eine strikte bauliche Trennung zur Gemeindewasserleitung eingerichtet wird. Eine alleinige Abtrennung mittels Rückschlagventil ist nicht ausreichend.

Zudem wurde geregelt, **daß sowohl vor als auch nach** der Wasseruhr auf Kosten des Anschlusswerbers bei Neuanschlüssen bzw. Änderungen ein Absperrschieber einzubauen ist. Zudem ist bei neuen Wasseranschlüssen ein **Druckminderer** einzubauen.

Ich ersuche um Befolgung dieser geänderten Vorschriften, denn nur so kann die Versorgung mit gesundheitlich einwandfreiem Wasser durch die Gemeindewasserleitung auf Dauer gewährleistet werden.

Sperrmüll

Wenn ihr große Mengen an Sperrmüll zu entsorgen habt, meldet dies bitte vorher bei unseren Bauhofmitarbeitern. (zB Ernst Herbst, Tel. 0664/1592460). Bei Bedarf kann auch ein Container angefordert werden.

GEMEINDEKINDERGARTEN UNKEN

Der bevorstehende Jahreswechsel gibt uns Anlass, einen Rückblick auf das vergangene Kindergartenjahr zu machen. Die Öffnungszeiten des Kindergartens wurden im letzten Jahr auf 7.00 bis 13.00 Uhr erweitert. Die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Unken, allen voran Herrn Bürgermeister Hubert Lohfeyer machte es möglich, durch eine rechtzeitige Bedarfserhebung auf die Bedürfnisse der jeweiligen Familien einzugehen. Für dieses Miteinander möchten wir uns herzlich bedanken. Während des Kindergartenjahres stehen uns viele GemeindegängerInnen mit Ihrer Hilfe zur Seite. Auch für unser Martinsbuffet konnte unser Elternbeirat wieder zahlreiche Spender finden. Interessante Exkursionen sind nur durch die Bereitschaft von Unkenern Betrieben und der Bevölkerung möglich.

Wir sagen DANKE:

Den Büroangestellten der Gemeinde

Der Feuerwehr Unken

Bäckerei Ellmayer

*Herrn Pfarrer
Ernst Mühlbacher*

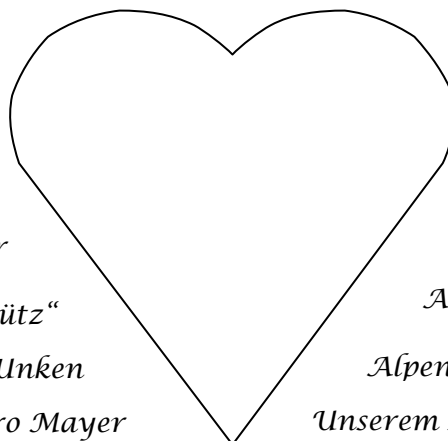
Metzgerei Dornauer

Martin Friedl „Wildschütz“

Der Sparkasse Unken

Elektro Mayer

Allen Eltern unserer Kindergartenkinder



Bikegasthof Friedlwirt

Den Musikanten der Musikkapelle

Der Raiffeisenbank Unken

Den Bauhofmitarbeitern

Adeg Unken

Alpenverein Sektion Salzburg

Unserem Imker Franz Hinterseer

**Eine stimmungsvolle Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Jahr 2011
wünschen die Mitarbeiterinnen des Gemeindekindergartens!**

Informationen, Fotos usw. über den Kindergarten gibt es auf der Gemeindehomepage zu sehen.

WINTERLICHES

Heutallifte

Aufgrund der kalten Witterung werden die Heutallifte dieser Tage wieder den Betrieb aufnehmen. Trotz der nicht einfachen Situation, ein kleines Skigebiet finanziell „über Wasser“ zu halten, gelingt es den Gesellschaftern, laufend kleine Verbesserungen bei den Lift-, Pisten- und Beschneigungsanlagen durchzuführen.

Auch die Gemeinde hat in der letzten Zeit mit einer Unterstützung von € 25.000,-- mitgeholfen. Unser Skigebiet im Heutal ist nicht nur für den Wintertourismus, sondern auch für alle skibegeisterten Einheimischen von großer Bedeutung. **Mit dem Kauf einer Saisonkarte kann jeder von uns einen kleinen Beitrag zum Weiterbestand dieses Skigebietes leisten.**

Die Verantwortlichen bemühen sich nun wieder verstärkt, eine skitechnische Erweiterung des Heutales zu realisieren. Neben dem Zusammenschluß mit Winklmoos/Steinplatte gibt es ein zweites Projekt über die Hochalm nach Unken. Diese Variante hätte den großen Vorteil, dass der Gast direkt vom Ort ins Skigebiet einsteigen könnte. Bei winterlichen Straßenverhältnissen ist die Heutalstraße mitunter ein Kriterium für den Skifahrer, nicht ins Heutal zu fahren.

Beide Liftprojekte wurden der Arbeitsgruppe Skierschließung vorgelegt. Diese Arbeitsgruppe prüft vorab für die Salzburger Landesregierung, ob ein Projekt genehmigt werden kann. Demnach handelt es sich beim Hochalmprojekt um eine Neuerschließung und ist nach geltendem Recht nicht genehmigungsfähig. Die Gemeindevertretung ist daher äußerst verwundert, dass in Unken teilweise die Meinung verbreitet wird, die Gemeinde hätte die Hochalmvariante abgelehnt. Das Gegenteil ist der Fall. Die Gemeinde versucht die Erweiterungspläne der Heutallifte nach Kräften zu unterstützen. Es erfolgen regelmäßige Gespräche zwischen den Liftgesellschaftern und der Gemeinde, bei denen die weitere Vorgangsweise abgestimmt wird, sodaß beide am selben Strang ziehen können.

Der Zusammenschluss des Heutales mit Winklmoos, bei dem zwei Bahnen erforderlich wären, wird von der Arbeitsgruppe Skierschließung des Landes befürwortet. Allerdings musste die Trasse geändert werden, um den vorhandenen Lawenstrichen auszuweichen. Die neue Seegatterlbahn wäre nach Ansicht des Landes ein entscheidender Gästezubringer auch für das Heutal.

Als nächste Schritte folgen daher weitere Gespräche mit den Grundeigentümern, der Steinplatte-Liftgesellschaft, der Gemeinde Reit im Winkl und den zuständigen Behörden.

Mit vereinten Kräften kann es doch noch gelingen, das Skigebiet Heutal zu erweitern und damit hoffentlich für die Zukunft abzusichern.

Information der Heutal Lift Ges.m.b.H.

In der Zeit vom 4. 11. 2010 bis 16.11.2010 wurden 60.000 m³ Maschinenschnee produziert. Dies ermöglicht es, dass die Heutal Lifte bereits mit **4. Dezember 2010** in Betrieb gehen können.

Öffnungszeiten 2010/2011: 4.12. und 5.12.2010 & 11.12 und 12.12.2010
ab 18.12.2010 durchgehend bis 27.03. 2011

Team der Heutal Lift Ges.m.b.H.

Matthäus Unseld (Geschäftsführer)

Ernst Moser (Betriebsleiter)

Robert Leitinger (Betriebsleiter-Stellvertreter, Beschneigung)

Nikolaus Vitzthum (Kassachef), Elisabeth Kolb (Kassa)

Liftwarte: Johann Schmuck, Thomas Flatscher, Martin Embacher, Josef Wimmer, Günter Zaspel, Alois Herbst, Georg Vitzthum, Robert Wimmer, Christine Moser

Neues ab dem Winter 2010/2011

- Die Möglichkeit des Saisonkarten-Vorverkaufs wurde von vielen Unkenern genützt. Vielen Dank!
- Ab 4.12. 2010 sind an der Liftkasse Gutscheine für alle angebotenen Liftkarten erhältlich. Für alle die noch ein nettes Nikolaus – oder Weihnachtsgeschenk suchen ein ganz heißer Tipp!!
- Die Strecken für Tourengerher werden neu beschildert. Wir bitten alle Tourengerher sich an diese Beschilderungen zu halten. Danke!
- **Neu!!** Im Bereich des. 2. Liftes wird bei ausreichender Schneelage ein Freestyle-Parcours angelegt.

Schneeräumung

In der Gemeindevorstellung wurde vereinbart, dass **außerordentliche Räumungseinsätze während der Nachtstunden** (z.B. im Rahmen von Weihnachtsfeiern) nur im Auftrag der Gemeinde Unken erfolgen können.

Falls Firmen oder Privatpersonen eine solche Räumung wünschen, ist vorab beim Gemeindeamt Unken (mündlich) um Genehmigung anzusuchen. Die Gemeinde Unken entscheidet, ob der beantragten Räumung zugestimmt wird bzw. wer die Kosten dieser Räumung zu tragen hat.

Winterdienst – Pflichten der Anrainer etc.

Der Winter steht wieder vor der Tür. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können, weisen wir euch von seiten der Gemeinde auf einige Punkte hin:

Schneeräumung - § 93. Abs. 1 StVO Pflichten der Anrainer

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Auch wenn die Räumung der Gehsteige zum größten Teil durch die Gemeinde Unken erfolgt, sind die Anlieger von dieser gesetzlichen Verpflichtung **nicht befreit!!!**

Bei öffentlichen Privatstraßen ist der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet! Es ist ausdrücklich untersagt den Schnee von der eigenen Zufahrt auf die öffentliche Straße zu räumen!

Abfluß von Wasser – Ablagerung von Schnee

Des weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluß des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und um gewissenhafte Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen durch die jeweiligen Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Heutal – Parkgebühr für PKW

Die Parkgebühr für PKW auf den Parkplätzen im Heutal beträgt seit dem Vorjahr **€ 3,00**. Die Gebühr für Busse bleibt mit € 7,00 gleich. **Für Tourengänger, Langläufer, Spaziergänger usw. wird die Parkgebühr von € 3,00 bei einem Besuch des Freizeitzentrums Unken am Parktag auf die Eintrittskarte für Schwimmbad oder Sauna gutgeschrieben!!!**

Jahresparkkarten

Die Jahresparkkarte kostet wieder € 30,00. Die neue Jahresparkkarte ist in der **Gemeinde Unken und in der Raiffeisenbank Unken** erhältlich und ab sofort gültig. Die alten Jahresparkkarten sind noch bis Ende des Jahres gültig. Ab September des laufenden Jahres kann die Jahresparkkarte nunmehr zum halben Preis (€ 15,00) erworben werden.

Heutalparkplätze

Um die Zufahrt für Räum- und Einsatzfahrzeuge zu gewährleisten, wird darauf hingewiesen, dass der gesamte **Bereich nach der Fischbachbrücke NICHT als öffentliche Parkfläche zur Verfügung steht**. Parken ist hier nur für Berechtigte (Hausgäste vom Fischbachstüberl, Liftbedienstete...) gestattet! Die Einhaltung dieser Vorschrift wird verstärkt kontrolliert und Zuwiderhandlung werden entsprechend geahndet. Außerdem kann es durch das unbefugte Zuparken zu Behinderungen bei Einsatzfällen kommen, was wiederum schwerwiegende Haftungsfragen nach sich ziehen kann (Behinderung von Einsatzfahrzeugen).

Keine Langlaufkarte mehr erforderlich

Wie bereits in der Saison 2009/10 ist auch in der kommenden Wintersaison 2010/11 der Erwerb der Langlaufkarten nicht mehr erforderlich. Die Langlaufloipen in Lofer, Loferer Alm, St. Martin, Weißbach und in Unken (Heutal) kann man kostenlos benützen.

Einzig Gäste (ohne Gästekarte) müssen im Heutal ein Langlaufticket lösen, welches direkt bei den Parkscheinautomaten zu erwerben ist. Wir ersuchen die Vermieter den Hinweis der freien Benützung der Loipe auch ihren Gästen mitzuteilen.

Gratis Schibus im Salzburger Saalachtal

Auch heuer gibt es wieder einen Gratis-Schibus. Es folgt noch ein gesonderter Postwurf vom TVB Salzburger Saalachtal. Die Abschnitte außerhalb des Linienverkehrs (Unken-Lofer) insbesondere ins Heutal, können von jedermann kostenlos benützt werden.

DORFLEBEN UND AKTUELLES AUS DEN VEREINEN

Kinderbuchtipp – Ach du Grüne Neune

9 Kräutermärchen aus den Bergen Salzburgs

Märchen mit und in der Natur von Barbara Haider (Lutzbäuerin), Zeichnungen von Birgitt Vitzthum

Erhältlich bei: Barbara und Hans Haider (Lutzbauer)

Gföll 21, 5091 Unken

Tel: 06589/7459 www.lutzbauer.at

50 Jahr- Feier der Bücherei Unken

Am 17. Oktober feierte die Bücherei Unken ihr 50jähriges Jubiläum. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Simon Hartzmann und seinen Musikschülern Alexander Flatscher und Sebastian Vitzthum und von den Weisenbläsern Christian Herbst und Martin Vitzthum. In seiner Festrede bedankte sich Bürgermeister Ing. Mag. Hubert Lohfeyer insbesondere bei der Büchereileiterin Anni Weber.

Im Rahmen der Feier fand eine Verlosung von 33 Preisen statt. Hier die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner:

Veronika Haslwanger, Christine Eder, Margarete Vitzthum, Melanie Mayer, Seraphine Voss, Elisabeth Leitinger, Monika Stahl, Günter Jaritz, Anika Beier, Gabriele Bauregger, Edeltraud Fuchs, Maria Reithner, Gertraud Ledersberger, Franziska Hofer, Katharina Hammerschmid, Roswitha Schild, Ingmar Busch, Elisabeth Hohenwar-



Bgm. Hubert Lohfeyer bedankte sich beim Büchereiteam für ihr ehrenamtliches Wirken: v.l. Melanie Mayer, Bgm. Hubert Lohfeyer, Büchereileiterin Anni Weber, Hannelore Kamml und Maria Hinterseer



Martin Vitzthum und Christian Herbst waren musikalische Mitgestalter.

ter, Susanne Ebser, Gabi Hasenauer, Elsa Schreder, Rudolf Posch, Resi Silberberger, Regina Haider, Josef Wimmer, Sieglinde Friedl, Martina Hohenwarter, Maria Schreder, Hannelore Kamml, Viktoria Günther, Monika Vitzthum, Maria Leitinger, Roderich Juritsch.

Neues Service der Büchereien:

Das Land Salzburg bietet den Büchereien einen neuen Service an. Den Zugang zum E-Book. Jeder Leserausweisinhaber der Bücherei Unken hat die Möglichkeit aus einem umfassend großen Bücherpool über das Internet Bücher herunterzuladen und auszudrucken. Die Bücherei steht ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Neue Bücher im 4. Quartal 2010:

Mertz: Erlebniswege Südtirol / House: Jenseits des Berges / Zier: Mordsonate / Follett: Sturz der Titanen / Fitzek: Augensammler / Adler-Olson: Schändung / Wood: Dieses goldene Land Kürthy: Endlich / Flatscher: Wo i dahoam bin / Friedl: Wies früher war / Kappacher: Sagen aus dem Pinzgau / Noll: Ehrenwort / Meyer: Bis zum ersten Sonnenstrahl / Pilz: Man Down / Magnusson: Das war nicht ich / Köhlmeier: Madalyn / Caveé: Verräter wie wir / Pachi-Eberhardt: Vier minus drei / Giner: Der Heiler der Pferde / Kinkel: Im Schatten der Königin / Bode: Die Essensfälscher (was uns von den Lebensmittelkonzernen als Biokost schmackhaft gemacht wird) / Heitere Weihnachtsgeschichten u.a.

Zeitschriften: Geo, Konsument, Mein schöner Garten, Das Beste, Spotlight

Bestand: 1499 Romane (Kriminal-, Abenteuer-, Heimat-, Gesellschafts-, Historische Romane)
1075 Sachbücher (u.a. Gesundheit, Erdkunde, Geschichte, Erziehung, Psychologie
Naturwissenschaften, Kunst, Basteln, Biographien, Haushalt, Garten, Kochen)
1667 Kinder- u. Jugendbücher (davon 234 Bilder- u. Pappbilderbücher f. d. Kleinsten)
167 CD-Roms und Spiele

DoMiDo– DorfmittnDonnerstag 2010

Am 29. April 2010 startete bei strahlend schönem Frühlingwetter der DoMiDo in die zweite Saison. Dann folgte ein etwas durchwachsender Sommer, trotzdem gelang es, den DoMiDo 11 Mal durchzuführen. Jeweils donnerstags zwischen 14 und 16 Uhr trafen sich Große und Kleine, Junge und Reifere, Einheimische und Neubürger mitten im Dorf am Spielplatz Unkenmundus.

Margareta Auer und Jugendliche von oberrain anderskompetent sorgten wieder in bewährter Weise für ein nettes Beisammensein und eine kleine Kaffeejause.

Vielen Dank an Margareta und ihre Helfer sowie an alle Besucher von DoMiDo.

Monika Stahl - für den Arbeitskreis Miteinander

Fitmarsch und Jungbürgerehrung 2010

Am Nationalfeiertag marschierten wieder etliche motivierte Unknerinnen und Unkener beim Fitmarsch mit. Lediglich die Anzahl der Läufer ließ ein wenig zu wünschen übrig. Dafür nennen wir diese hier namentlich: Wolfgang Hohenwarter (unser sportlicher Bademeister, der wirklich jedes Jahr mit dabei ist!!) Alexandra Ledersberger (als einzige junge Dame), Marcel Schmidt und Julian Flatscher, die die Laufstrecke mit Bravour bewältigten. Betreut wurden die einzelnen Stationen von den Jugendlichen des Jahrgangs 1992. Diese wurden anschließend in der Turnhalle von GV Monika Stahl vorgestellt und bekamen von Bürgermeister Mag. Hubert Lohfeyer die Gemeindechronik überreicht. Viele TeilnehmerInnen durften bei der anschließenden Verlosung schöne Preise mit nach Hause nehmen. Verköstigt wurden die sportlichen BürgerInnen von der **Landjugend Unken. Danke dafür!** Auf die Beine gestellt wurde die Veranstaltung wieder vom **Arbeitskreis Jugend und Familie** unter der Leitung von Monika Stahl, Gabriele Hirschbichler, Florian Stahl, Hans Haider jun. (Lutz) und Hubert Roth. **DANKE!** Fotos in der Fotogalerie auf www.unken.gv.at.

Ein herzliches Dankeschön auch im Namen des Arbeitskreises Jugend und Familie allen Helfern, Unterstützern (Schiclub) und vor allem unseren Sponsoren:

Fa. Adeg Maier: Verköstigung bei der Labestation; Fa. Storck: Sbg. Süßigkeiten bei der Zaunlaube;

Sachpreise: Freizeitzentrum Unken, Heutallifte, Karin Buchart, Autorin, Martin's Bikeshop, Raiffeisenbank Unken, Schischule Unken, Sony DADC, Anif, TEH;

Nicht unerwähnt bleiben sollte an dieser Stelle auch die gute Zusammenarbeit zwischen Arbeitskreis, Gemeindeverwaltung und Bauhofmitarbeitern! Danke an alle!

Monika Stahl
für den Arbeitskreis Jugend und Familie

Museumsverein Festung Kniepass

Bei der Jahreshauptversammlung am 08. Oktober wurde ein neuer Vorstand gewählt:

Obmann: Bgm. Hubert Lohfeyer

Obmann-Stv.: Albert Hinterseer

Schriftführer: Axel Färbinger

Schriftführer Stv.: Barbara Lohfeyer

Beiräte: Josef Auer, Florian Juritsch, Roland Weißbacher, Romana Lidicky

Kassier: Martina Hohenwarter

Kassier Stv.: Gerlinde Prechtl

Kassaprüfer: Leo Flatscher, Markus Speicher

Prof. Josef Leitinger bedankt sich bei allen, die ihm über die vielen Jahre hinweg geholfen haben, bei den vielen Besuchern der Museen und vor allem bei seiner Frau. Dem neuen Vorstand wünscht er viel Freude und Erfolg!

Neues vom Modelleisenbahnclub im Gästehaus Ensinger



Genau nach Grundriss- und Lageplan sowie dem Fotomaterial aus der Unken-Chronik ist nun unsere Kirche im Maßstab 1:100 auf der Modellbahnanlage zu bestaunen. Die Clubtätigkeit bestand auch dieses Jahr wieder in der Verbesserung des Landschaftsbildes, in der Plazierung von bekannten Szenarien, sowie dem Ausbau der Steuerungselektronik. Jetzt sind auf drei Gleisstrecken (Haupt- Neben- und Schmalspurbahn) 34 Züge im Einsatz, jeweils 6 haben ungehindert freie Fahrt.

Neben der Hobbytätigkeit pflegen die Mitglieder zu vielen Modellbahn-Clubs enge Kontakte. Es gibt laufend Berichterstattungen in überregionalen Medien, deshalb bekommen wir an den Ausstellungstagen zu Weihnachten auch regen Besuch. Der Ausstellungstag am **Sonntag, den 12.12.2010 von 11:00 bis 17:00 wird daher als Unken-Besuchstag** ausgerufen. Selbstverständlich freuen sich die Modellbahner auch über einen Besuch am Mi 29.12. oder So 2.1.2011, um euch persönlich durch die Modellbahnwelt zu begleiten.

Käferbrunnen bei Innersbachklamm neu gestaltet

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Doppelreiter, die in Reit den Käferbrunnen bei der Innersbachklamm wieder zum fließen gebracht und außerdem künstlerisch gestaltet hat! Danke! Auch für die liebevolle Pflege des Schaugartls bei der Zaunlaube herzlichen Dank!

Landesmeisterin im Trail - Hannah Friedl

In Oberhofen am Irrsee fanden heuer die Landesmeisterschaften im Westernreiten statt. Wieder gewann die 16jährige Unkenerin Hannah Friedl mit ihrer Vollblutaraberstute „Kailashi“ souverän in eleganter Manier den Jugendmeistertitel im Trial. Herzliche Gratulation!

Ergebnisse der Kegel-Betriebsmeisterschaften

In der Zeit von 21. Oktober bis 06. November wurden beim Gasthof Friedlwirt in Unken die Betriebs- und Vereinsmeisterschaften im Kegeln durchgeführt.

Der Sportkegelklub Unken konnte zu dieser Meisterschaft 132 Mannschaften aus Unken, Lofer sowie aus dem benachbarten Tirol und Bayern begrüßen. Erstmals nahm auch eine Mannschaft aus der Stadt Salzburg an der Meisterschaft teil.

Im Laufe der Veranstaltung haben sich insgesamt 297 HobbykeglerInnen auf der Kegelbahn abgemüht. Dabei wurden beachtliche Leistungen erzielt, wobei wie schon in den letzten Jahren besonders die Tiroler KeglerInnen besonders erfolgreich abschnitten:

Ergebnisse Mannschaften:

Damen		Herren	
1 Tiroler Trio	724 Holz	1 Stiegl	716 Holz
2 Kirchberg	669 Holz	2 St. Johann	687 Holz
3 St. Johann	635 Holz	3 Holzbau Herbst	685 Holz
Mix			
1 Waidring 2	754 Holz		
2 Waidring 1	721 Holz		
3 St. Johann	704 Holz		

Ergebnisse Einzel:

Damen Allgemein		Damen Senioren	
1 Roselinde Freund	240 Holz	1 Maria Zischg	273 Holz
2 Angelika Hofer	239 Holz	2 Loisi Widmoser	265 Holz
3 Hanni Rier	230 Holz	3 Anni Brünoth	260 Holz
Herren Allgemein		Herren Senioren.	
1 Bernhard Jauernegger	267 Holz	1 Hubert Haigenhauser	270 Holz
2 Hannes Posch	263 Holz	2 Fritz Stockklauser	255 Holz
3 Rudi Friedl	251 Holz	3 Hermann Mohler	249 Holz

Den Sprintbewerb konnten bei den Damen Maria Zischg (92 Holz) und bei den Herren Manfred Hase-nauer (108 Holz) für sich entscheiden.

Der Sportkegelklub Unken möchte sich nochmals bei allen HobbykeglerInnen für die zahlreiche Teilnahme bedanken.

AUS DER REGION

Ein Verein stellt sich vor – Gründung des Kneipp Aktiv Clubs Saalachtal

Kneipp – eine moderne Option!

Gesundheitsbewußtsein ist heutzutage nicht nur ein persönliches Anliegen, sondern ist zur sozialen Verpflichtung geworden. Auch, oder gerade im Freizeitverhalten der Menschen nehmen Gesundheit, das Sich-Wohlfühlen und die sportliche Aktivität einen großen Stellenwert ein.

Die Kneipp Philosophie ist etwas ganz Besonderes und die Wirkung ist fundiert und nachvollziehbar. In allen Lebensbereichen sind die **5 Säulen** anwendbar: **Wasser, Heilkräuter, Bewegung, Ernährung und Lebensordnung.**

Am 18. November 2010 wurde in St. Martin der Kneipp Aktiv Club Saalachtal aus der Taufe gehoben. Mit Unterstützung der Gemeinden Lofer, St. Martin, Unken und Weißbach haben sich gesundheitsbewußte Frauen und Männer zu diesem Verein zusammengeschlossen.

Der Einladung zum Informationsabend und der Gründungsversammlung folgten viele Interessierte in den Festsaal des Gemeindeamtes von St. Martin, um einen interessanten Vortrag über das Leben und Wirken des Pfarrers Sebastian Kneipp von Frau Mag. Karin Hochwimmer aus Bruck zu hören. Die Vizepräsidentin des Österreichischen Kneippbundes Ingrid Voithofer erklärte die Aufgaben des Österreichischen Kneippbundes und seiner Kneipp Aktiv Clubs und zählte die Vorteile einer Mitgliedschaft im Kneipp Aktiv Club auf.

Anschließend wurde folgender Vorstand gewählt:

Vorsitzende: Elisabeth Schmiderer - St.Martin
Vorsitzende Stv.: Christine Klenovec - Weißbach

Kassierin: Dagmar Fernsebner - St.Martin
Kassierin Stv.: Helene Leitinger - Lofer

Schriftführerin: Gabi Bachmann - Lofer
Schriftführerin Stv.: Sabine Niederberger - Unken

Beirat: Martina Hammerschmidt - St.Martin
Beirat: Martina Hirschbichler - Unken
Beirat: Stefan Obwaller – St.Martin, Gh. Hochmoos

Der Kneipp Aktiv Club Saalachtal wird ein ansprechendes Programm ausarbeiten und freut sich auf viele Mitglieder und rege Teilnahme an den künftigen Veranstaltungen.

Verbesserungen beim Busfahrplan

Nach zahlreichen Interventionen durch die Gemeinde Unken konnten nun einige Verbesserungen beim Bus-Fahrplan eingereicht werden. Mit der Fahrplanänderung ab 12.12.2010 sind unter anderem folgende Kurse neu:

ab 5.00 von Unken Ortsmitte - Salzburg und **ab 19.15** von Salzburg - St. Martin Ortsmitte.

Die neuen Fahrpläne liegen im Gemeindeamt Unken zur Entnahme auf. Wir werden weiterhin bemüht sein, laufend bei den verantwortlichen Institutionen (zB ÖPNV) für Fahrplanverbesserungen zu kämpfen.

Pinzgauweites Jugend-, Musik,- und Filmprojekt

WANTED: Rock/Pop/Metal/Funk/Indie/Hip-Hop/Funk/Techno/ Drum and Bass/Minimal & Co.

Jugend-Musik-Szene Pinzgau tot oder lebendig!?

Wir suchen junge Bands aller Musikrichtungen, DJ's, HipHop-Crews, BeatboxerInnen – sprich: junge PinzgauerInnen, die musikalisch was drauf haben für:

- eine DVD-Produktion über die Jugend-Musik-Szene im Pinzgau
- die Gründung eines professionellen Jugend-Musik-Netzwerkes

Auf den Spuren von Quentin Tarantino oder Steven Spielberg? Auch NachwuchsregisseurInnen, die sich für's Filmmachen interessieren, sind gefragt!

NEUGIERIG?

Dann melde dich bei: Akzente Pinzgau, Johanna Harms, Mobil: 0664-21 35 115 Mail: j.harms@akzente.net

Ideenwettbewerb – Gesundheit im Betrieb – Preise im Gesamtwert von € 10.000,-

„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts“ meinte einst Arthur Schopenhauer. Der Spruch des deutschen Philosophen gilt heute noch und zwar in allen Lebenslagen. Der erwerbsfähige Mensch verbringt fast ein Drittel seiner Lebenszeit bei der Arbeit. Darum ist es wichtig, dass Arbeitsumfeld so zu gestalten, daß Freude, Motivation und Leistungsbereitschaft der MitarbeiterInnen erhalten und gesteigert werden.

Als Teil der Initiative zur betrieblichen Gesundheitsförderung werden **ab 1. November 2010** beim **kostenlosen Ideenwettbewerb "Gesundheit im Betrieb"** Salzburgs kreativste Vorschläge und Maßnahmen zur Förderung der physischen und psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz gesucht. **Privatpersonen sowie Unternehmen** jeder Größe können **bis 25. Jänner 2011 einreichen**. Die besten Ideen werden in drei verschiedenen Kategorien ermittelt und bei einer Prämierungsfeier am 27. Jänner im ORF Landesstudio Salzburg geehrt. Es winken **Preise** im Gesamtwert von rund **10.000 Euro!** Detaillierte Informationen und Teilnahmebedingungen auf www.itg-salzburg.at.

Weihnachtsgewinnspiel 2010

Werte Bürgerinnen und Bürger unseres Dorfes!

Nach der Weihnachtsgewinnspielverlosung im letzten Jahr ist es anlässlich der Ziehung und Vergabe des Hauptpreises zu Unverständnis und Diskussion gekommen. Wir wollen euch hiermit informieren, dass im Sinne der Spielregeln die Vergabe richtig abgelaufen ist. Die Teilnahmebedingungen sind auf Plakaten und Loskarten angeführt und besagen, dass die Gewinnausgabe nur an persönlich Anwesende oder deren beauftragte Vertreter erfolgt. Diese Beauftragung (Mitgabe der Loskarte) war nur bei der zweiten Gewinnerin der Fall (Tochter an Vater). Wir bitten und danken nochmals um Euer Verständnis für diese damals schwierige Entscheidung.

Bitte beachtet folgendes: Heuer wird der Gewinn nur persönlich oder durch einen, auf der Loskarte namentlich angeführten VertreterIn ausgegeben.

Da wir auch jenen Personen das Mitspielen ermöglichen wollen, die bei der Verlosung nicht teilnehmen können, hoffen wir im Sinne aller zu handeln. Freuen wir uns gemeinsam auf eine schöne Verlosung mit unseren Gästen am Neujahrstag. **Achtung: Es gibt heuer 50 Preise plus Überraschungspreis zu gewinnen!**

Für den Veranstalter Wirtschaftsbund Unken - Walter Niederberger



VERANSTALTUNGEN IN UNKEN

Ab Dezember 2010

28.11-20.12.2010 Täglich Glühweinhütte der ÖVP Frauen im Dorfpark von 17.00 bis 21.00 Uhr
 10.&11.12.2010 von 9.00-20.00 Uhr Adventmarkt in den TEH naturwerken am Zollamt Steinpass
 12.12.2010 – ab 10.00 Eröffnungsveranstaltung Winterzauber Heutal (siehe Beilage)
 12.12.2010 ab 19.00 Weihnachtsfeier im Pub Mojito
 16.12.2010 ab 19.00 Weihnachtsfeier der VS Unken in der Turnhalle
 12.& 29.12.2010 & 02.01.2011 Modelleisenbahnausstellung beim Cafe-Restaurant Ensinger
 20.12.2010 ab 15.00 Bogenschießen Schnupperkurs im Heutal Anmeldung: 06589/8220
 21.12.2010 ab 13.00 Gästebiatlon – Staffelnbewerb im Heutal Anmeldung: 06589/8216
 21.12.2010 – Wintersonnenwende beim Lutzbauer
 22.12.2010 ab 18.00 Tourenski-Stammtisch im Heutal, Fischbachstüberl
 01.01.2011 Verlosung des Weihnachtsgewinnspieles vor dem Gemeindeamt
10.01.2011 um 19.30 – Terminesitzung der Vereine im Sitzungssaal der Gemeinde Unken
 28.01.2011 um 19.00 – Die Eigenbrötlerin (Film) in den TEH naturwerken am Zollamt Steinpass
 18.02.-20.02.2011 – GLACE GLISSE (siehe Beilage)

Weitere Veranstaltungen auf www.unken.gv.at

Information des Schiclubs über die Termine in der Schisaison 2010/2011

06.01.2011	Heutaler Kinderskifestival
09.01.2011	Kindercup in Lofer
16.01.2011	Kindercup in Waidring
06.02.2011	Kindercup in Unken
18.02.2011	Schülervergleichskampf in Lofer
26.02.2011	Alpine Clubmeisterschaft
27.02.2011	Jugendschitag

Skiclub Unken
ski & more

**Wir wünschen allen Unkenerinnen und Unkenern
einen schönen und unfallfreien Schiwinter!**

Skiclub Unken, Niederland 103
 Mail: scunken@a1.net oder sportbus@a1.net
www.scunken.at



*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Unken wünschen Euch
gesegnete Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr!*



Polizeiinspektion Lofer
A-5090 Lofer 118
 Tel.: +43-59133-5176
 Fax: +43-59133-5176-109
pi-s-lofer@polizei.gv.at; www.polizei.at

POLIZEI 

Georg FERNSEBNER, KontrInsp
Dienststellenleiter
 Tel.: +43-59133-5176
 Fax: +43-59133-5176-109
 Email: Georg.Fernsebner@polizei.gv.at

Information:

Verdächtige Fahrzeuge u. Personen

Bitte ohne Scheu bei der Polizei anrufen (Lofer 059133-5176 oder Notrufe 133 od. 112). Autokennzeichen notieren u. bekanntgeben.

Diebstahlsverbeugung bei Fahrzeugen

Es kommt auch im Pinzgau immer wieder zu Fahrzeugdiebstählen oder unbefugten Inbetriebnahmen. Bitte unbedingt den Fahrzeugschlüssel abziehen und das Fahrzeug versperren. Auch wenn das Fahrzeug in der (meist) unversperrten Garage steht!

Jugendschutzinformation

Körperverletzungen und Sachbeschädigungen haben bei der Jugend zugenommen. Der Grund liegt oft am übermäßigen Alkoholkonsum, verbunden mit Gasthaus-aufenthalten bis in die Morgenstunden. Ab dem 16. Geburtstag können Jugendliche laut den gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen zwar rund um die Uhr unterwegs sein, dürfen aber nicht alkoholisiert angetroffen werden. Es ist daher sehr ratsam, wenn die Eltern bis zum 18. Geburtstag ihren Kindern die „Ausgangszeiten“ vorgeben u. auch entsprechend kontrollieren. Die Bürgermeister könnten durch frühere Sperrstunden bei den Veranstaltungsgenehmigungen mehr Einfluß auf das angesprochene Problem nehmen.

Dämmerungseinbrüche

Wir möchten Sie daran erinnern, daß mit der Herbstzeit und der darauffolgenden Winterzeit wieder verstärkt mit sogenannten

„Dämmerungseinbrüchen“ „in Wohnobjekte gerechnet werden muss.

Unterstützen Sie uns bitte bei der Fahndung nach diesen Tätern, indem Sie uns alle verdächtigen Wahrnehmungen unverzüglich telefonisch mitteilen.

Tips der Polizei:

- Haus/Wohnung bewohnt erscheinen lassen
- Genügend Lichtquellen (ev. Zeitschaltuhren)
- Keine überfüllten Briefkästen
- Nachbarschaftshilfe

Unsere Telefonnummer : 059133 - 5176
Notruf: 133

Danke für Ihre Unterstützung
Mit freundlichen Grüßen

Die Beamten der Polizeiinspektion Lofer